Fiore landet gute Bohrtreffer und die Goldproduktion steigt um fast ein Fünftel!



In Zeiten steigender Rohstoffpreise kommen gute Zahlen besonders gut an!

Wieder einmal schaffte es der kanadische Goldproduzent **Fiore Gold (WKN: A2DYCY / TSX-V: F)** seine Aktionäre positiv zu überraschen! Wie das Unternehmen mitteilte, konnte man im zweiten Quartal 2021 rund 19 % mehr Gold aus seiner Tagebaumine ‚Pan' in White Pine County, Nevada produzieren, als noch im Vorquartal!

Spitzenausbeute nach Anfangsschwierigkeiten!

Das Unternehmen verarbeitete im zweiten Quartal 12.351 Tonnen Erz pro Tag mit einem Abraumverhältnis von 1,6:1 und einem Gehalt von 0,45 Gramm pro Tonne (g/t), woraus schlussendlich 10.884 Unzen Gold produziert werden konnten. Dank einer deutlich besseren Ausbeute aus der Haufenlaugung konnte dieser signifikante 19 % Anstieg erreicht werden und die gesamte Produktion zum durchschnittlichen Preis von 1.770,- USD pro Unze verkauft werden.

Tim Warman, CEO von Fiore, teilte zudem mit, dass man im zweiten Quartal eine Reihe von Fortschritten erreicht habe und dass sich insbesondere im Laufe des zweiten Quartals die Goldproduktion wieder normalisiert hätte.

„Unser Team reagierte fachkundig auf die Probleme mit dem Laugungspad, die wir im ersten Quartal hatten, indem wir zusätzlichen Kalk auftrugen, um den pH-Wert der Laugungslösung wieder in Richtung der optimal Werte für eine effektive

Goldauslaugung zu bringen. Im Laufe des Quartals haben wir auch gute Fortschritte bei der Erweiterung des ‚Pan'-Laugungspads gemacht und freuen uns auf die positiven Auswirkungen auf die Goldausbeute, sobald wir das erste Erz auf dem neuen ‚Pad' im dritten Quartal des Geschäftsjahres aufstapeln werden."

Ressourcen-Erweiterungsprogramm wird angegangen!

Nach Abschluss der vorläufigen wirtschaftlichen Bewertung vom umliegenden ‚Gold Rock'-Projekt plant das Unternehmen als Ressourcenerweiterungsprogramm metallurgische und geotechnische Bohrungen durchzuführen, um in Anschluss daran eine Machbarkeitsstudie erstellen lassen zu können.

Mit rund 17,5 Mio. USD an Barguthaben ist das Unternehmen hervorragend finanziert, um die Weichen in Richtung Erweiterung des Haufenlaugungspads ‚Pan' voranzutreiben, die Lebensdauer der Mine zu verlängern und natürlich entsprechende Bohrprogramme zu absolvieren.

Und das Bohren lohnt sich auch weiterhin, wie zum Beispiel die jüngsten Bohrergebnisse mit **2,01 g/t Gold über 45,7 m und 1,17 g/t Gold über 42,7 m** beweisen!



https://www.youtube.com/watch?v=QFmOJyVxYSw&t=88s

Fazit:

Zurecht ist man im Hause **Fiore Gold (WKN: A2DYCY / TSX-V: F)** positiv gestimmt, hinsichtlich der anhaltenden Explorationserfolge auf ‚Gold Rock', die das Hauptziel beschleunigen ‚Pan' und ‚Gold Rock' parallel zu betreiben, was die Produktionsleistung in Nevada organisch verdoppeln wird.

Viele Grüße
Ihr
Jörg Schulte

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Jörg Schulte, JS Research UG (haftungsbeschränkt) oder Mitarbeiter des Unternehmens jederzeit eigene Geschäfte in den Aktien der vorgestellten Unternehmen erwerben oder veräußern (z.B. Long- oder Shortpositionen) können. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Transaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Die auf den „Webseiten", dem Newsletter oder den Research-Berichten veröffentlichten Informationen, Empfehlungen, Interviews und Unternehmenspräsentationen werden von den jeweiligen Unternehmen oder Dritten (sogenannte „third parties") bezahlt. Zu den „third parties" zählen z.B. Investor Relations- und Public Relations-Unternehmen, Broker oder Investoren. JS Research UG (haftungsbeschränkt) oder dessen Mitarbeiter können teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung, elektronische Verbreitung und andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder sogenannten „third parties" mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt werden. Auch wenn wir jeden Bericht nach bestem Wissen und Gewissen erstellen, raten wir Ihnen bezüglich Ihrer Anlageentscheidungen noch weitere externe Quellen, wie z.B. Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens, hinzuzuziehen. Deshalb ist auch die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der hier behandelten Ausführungen für die eigenen Anlageentscheidungen möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Die Depotanteile einzelner Aktien sollten gerade bei Rohstoff- und Explorationsaktien und bei gering kapitalisierten Werten nur so viel betragen, dass auch bei einem Totalverlust das Gesamtdepot nur marginal an Wert verlieren kann. Besonders Aktien mit geringer Marktkapitalisierung (sogenannte "Small Caps") und speziell Explorationswerte sowie generell alle börsennotierten Wertpapiere sind zum Teil erheblichen Schwankungen unterworfen. Die Liquidität in den Wertpapieren kann entsprechend gering sein. Bei Investments im Rohstoffsektor (Explorationsunternehmen, Rohstoffproduzenten, Unternehmen die Rohstoffprojekte entwickeln) sind unbedingt zusätzliche Risiken zu beachten. Nachfolgend einige Beispiele für gesonderte Risiken im Rohstoffsektor: Länderrisiken, Währungsschwankungen, Naturkatastrophen und Unwetter (z.B. Überschwemmungen, Stürme), Veränderungen der rechtlichen Situation (z.B. Ex- und Importverbote, Strafzölle, Verbot von Rohstoffförderung bzw. Rohstoffexploration, Verstaatlichung von Projekten), umweltrechtliche Auflagen (z.B. höhere Kosten für Umweltschutz, Benennung neuer Umweltschutzgebiete, Verbot von

diversen Abbaumethoden), Schwankungen der Rohstoffpreise und erhebliche Explorationsrisiken.

Disclaimer: Alle im Bericht veröffentlichten Informationen beruhen auf sorgfältiger Recherche. Die Informationen stellen weder ein Verkaufsangebot für die besprochenen Aktien noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Dieser Bericht gibt nur die persönliche Meinung von Jörg Schulte wieder und ist auf keinen Fall mit einer Finanzanalyse gleichzustellen. Bevor Sie irgendwelche Investments tätigen, ist eine professionelle Beratung durch ihre Bank unumgänglich. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber und seine Mitarbeiter für vertrauenswürdig erachten. Für die Richtigkeit des Inhalts kann trotzdem keine Haftung übernommen werden. Für die Richtigkeit der dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen. Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Lesen Sie hier - https://www.js-research.de/disclaimer-agb/.